



**WISSEN
MACHT
ERFOLG**

Anfechtungsrecht im Insolvenzverfahren

Chancen & Risiken in der
Anfechtung sicher einschätzen

Seminar-ID: 11275

Kursinfo: **EXPERTE**

Veranstaltungsformat: Seminar

Das nehmen Sie mit

- Das Seminar bietet einen Überblick über Anfechtungstatbestände und verfahrensrechtliche Besonderheiten.
- Breiten Raum nehmen die Bearbeitung von anonymisierten praktischen Fällen und die Diskussion dazu ein.
- Dieses Spezialseminar erfordert daher Grundkenntnisse des Anfechtungsrechtes und seiner Tatbestände.

Ihr Programm im Überblick

- Insolvenzordnung (IO) & Einzelanfechtung
 - Aufbau
 - Verhältnis der Tatbestände zueinander
 - Benachteiligung als zentrale Voraussetzung jeder Anfechtbarkeit
- Absichtsanfechtung
 - Was ist Benachteiligungs-/Begünstigungsabsicht?
 - Beweisführung
- Unentgeltlichkeitsanfechtung
 - Subjektive Voraussetzungen?
 - Zahlungen/Sicherstellungen Dritter
- Gläubigertatbestände
 - Kongruenz und Inkongruenz
 - Kredit, Sicherungsgeschäfte
 - Wissenszurechnung
 - Umfang der Deckungsanfechtung
 - Deckungsanfechtung im zessionsbesicherten Kontokorrent
 - Anfechtungsschutz für Covid-19 Zahlungen?
- Anfechtung nachteiliger Rechtsgeschäfte
 - Umfang der Anfechtung
 - Anfechtbarkeit und Sanierungskonzept?
- Aufrechnung und Anfechtung
 - Anfechtung trotz Zulässigkeit der Aufrechnung
 - „Werthaltigstellen“ einer Aufrechnungslage?
- Maßgebender Zeitpunkt bei der Anfechtung
 - Liegenschaftsgeschäfte
 - Zession künftiger Forderungen (Ziel- und Dauerschuldverhältnisse)
- Anfechtungsverfahren

- Klagebegehren
- Notwendiges Vorbringen
- Befristete Klage/unbefristete Einrede?
- Anfechtung durch Treuhänder
- Anfechtung bei grenzüberschreitendem Sachverhalt

Interessant für

- Rechtsanwälte, Unternehmensjuristen
- Richter
- Notare
- Wirtschaftstreuhand
- Bankfachleute
- Unternehmenskonsulenten

Termine & Optionen

Beratung & Buchung



Jeffrey Müller-Büchse

☎ +43 1 713 80 24-38 ✉ jeffrey.mueller-buechse@ars.at